

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Johann Sebastian Bach's Werke

No. 61-70

Bach, Johann Sebastian

Leipzig, [1868]

Anhang

[urn:nbn:de:bsz:31-314976](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-314976)

Anhang.

I.

Zur Causale N^o 64.

„Sehet, welche eine Liebe hat uns der Vater erzeugt.“

II.

Zur Causale N^o 69.

„Lobe den Herrn, meine Seele.“

ANHANG I.

(Siehe das Vorwort zu N^o 64.)

Zwei Choral-Varianten

zur Cantate

„Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget.“

CHORAL. Melodie: „Gelobet seist du, Jesu Christ.“

(Vergleiche Seite 118.)

Soprano.  Das hat er Al - les uns ge - than, sein' gross' Lieb' zu zei - gen an. Dess

Alto.  Das hat er Al - les uns ge - than, sein' gross' Lieb' zu zei - gen an. Dess

Tenore.  Das hat er Al - les uns ge - than, sein' gross' Lieb' zu zei - gen an. Dess

Basso.  Das hat er Al - les uns ge - than, sein' gross' Lieb' zu zei - gen an. Dess

 freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - rie - leis!

 freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - ri - e - leis!

 freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - ri - e - leis!

 freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - ri - e - leis!

B.W. XVI.

CHORAL. Melodie: „O Gott, du frommer Gott.“
(Vergleiche Seite 120.)

Soprano. Was frag' ich nach der Welt und al - len ih - ren Schä - - tzen, wenn

Alto. Was frag' ich nach der Welt und al - len ih - ren Schä - - tzen, wenn

Tenore. Was frag' ich nach der Welt und al - len ih - ren Schä - - tzen, wenn

Basso. Was frag' ich nach der Welt und al - len ih - ren Schä - - tzen, wenn

ich mich nur an dir, mein Je - su, kann er - - gö - - tzen? Dich hab' ich ein - zig

ich mich nur an dir, mein Je - su, kann er - - gö - - tzen? Dich hab' ich ein - zig

ich mich nur an dir, mein Je - su, kann er - - gö - - tzen? Dich hab' ich ein - zig

ich mich nur an dir, mein Je - su, kann er - - gö - - tzen? Dich hab' ich ein - zig

mir zur Wol - lust vor - ge - stellt: du, du bist mei - ne Lust, was frag' ich nach der Welt!

mir zur Wol - lust vor - ge - stellt: du, du bist mei - ne Lust, was frag' ich nach der Welt!

mir zur Wol - lust vor - ge - stellt: du, du bist mei - ne Lust, was frag' ich nach der Welt!

mir zur Wol - lust vor - ge - stellt: du, du bist mei - ne Lust, was frag' ich nach der Welt!

ANHANG II.

(Siehe das Vorwort zu N^o 69.)

Cantate

„Lobe den Herrn, meine Seele“
nach der ersten Bearbeitung.

1. CHOR.

(Siehe Seite 283.)

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes gethan.

2. RECITATIVO.

Soprano.

Ach, dass ich tausend Zun.gen hüt.te! ach, wä_re doch mein Mund von eit.len Wor.ten leer! ach,

Fagotto e Continuo.

dass ich gar nichts redte, als was zu Got.tes Lob ge.richtet wär! So machte ich des Höch.sten Gü.te kund; denn

er hat le_bens_lang so viel an mir ge_than, dass ich in E_wig_keit ihm nicht vor danken kann.

3. ARIA.

Flauto.

Oboe da caccia.

Tenore.

Fagotto e Continuo.

B. W. XVI.

The first system of music consists of four staves. The top staff is a treble clef with a complex melodic line featuring many sixteenth notes and slurs. The two middle staves are alto clefs, with the upper one containing a melodic line and the lower one being mostly empty. The bottom staff is a bass clef with a melodic line.

The second system of music consists of four staves. The top staff is a treble clef with a melodic line. The two middle staves are alto clefs, with the upper one containing a melodic line and the lower one being mostly empty. The bottom staff is a bass clef with a melodic line.

The third system of music consists of four staves. The top staff is a treble clef with a melodic line. The two middle staves are alto clefs, with the upper one containing a melodic line and the lower one being mostly empty. The bottom staff is a bass clef with a melodic line. The lyrics are: *piano* Mei - ne See - le, auf, er - zäh - le, *tr.* *piano* mei - ne See - le, auf, er -

The fourth system of music consists of four staves. The top staff is a treble clef with a melodic line. The two middle staves are alto clefs, with the upper one containing a melodic line and the lower one being mostly empty. The bottom staff is a bass clef with a melodic line. The lyrics are: *piano* zäh - le, mei - ne Seele, auf, erzäh - le, was dir Gotter - wie - sen hat, er - zäh -

B. W. XVI.

piano
tr.
le, er-zäh-le, was dir Gott er-wie-sen hat, was dir Gott er-wie-sen

forte
forte
hat!
Mei-ne See-le, auf, er-

piano
zäh-

le, mei-ne See-le, auf, er-zäh-le, was dir Gott er-wie-sen hat, auf, er-

B. W. XVI.

Musical score system 1, featuring piano accompaniment and vocal line. The piano part includes treble and bass staves with dynamic markings *piano*. The vocal line is on a single staff with lyrics: "zäh - le, was dir Gott er - wie - sen, er - wie - sen".

Musical score system 2, featuring piano accompaniment and vocal line. The piano part includes treble and bass staves with dynamic markings *forte*. The vocal line is on a single staff with the lyric: "hat!".

Musical score system 3, featuring piano accompaniment. The piano part includes treble and bass staves with complex rhythmic patterns.

Musical score system 4, featuring piano accompaniment. The piano part includes treble and bass staves with complex rhythmic patterns.

B. W. XVI.

tr
piano

Rühmet sei - ne Wun - der that, rühmet sei - ne Wun - der that, lasst ein gott - ge - fül - lig Sin - - gen durch die

piano

piano

fro - hen Lip - - pen drin - gen, ein gott - ge - fül - - lig Sin - gen durch die fro - hen Lip - pen

piano *piano*

drin - - - gen, lasst ein gott - ge - fül - lig Sin - gen durch die fro - hen Lip - pen

(piano)

tr
piano

drin - - - gen, ein gott - ge - fül - lig Sin - gen durch die fro - - - hen Lip - - - pen dringen.

B. W. XVI.

Da Capo.

4. RECITATIVO.

Alto.

Fagotto e Continuo.

Ge-denk ich nur zu-rück, was du, mein Gott, von zar-ter Ju-gend an bis die-sen
 Au-gen-blick an mir ge-than, so kann ich dei-ne Wun-der, Herr, so we-nig als die Ster-ne zäh-len.
 Für dei-ne Huld, die du an mei-ner See-len noch al-le Stun-den thust, in-dem du
 nie von dei-ner Lie-be ruhst, ver-mag ich nicht voll-kommenen Dank zu weihn. Mein Mund ist schwach, die Zun-ge
 stumm zu dei-nem Preis und Ruhm. Ach! sei mir nah und sprich dein kräf-tig
 ge-nü-dig Ja, He-pha-ta, so wird mein Mund voll Dan-kens, voll Dan-kens sein.

5. ARIA.

(Siehe Seite 319.)

Mein Erlöser und Erhalter,
Nimm mich stets in Hut und Wacht!
Steh mir bei in Kreuz und Leiden,
Alsdann singt mein Mund mit Freuden:
Gott hat Alles wohl gemacht!

6. CHORAL. Melodie: „Was Gott thut, das ist wohlgethan“

Soprano.
Tromba I. Oboe I. II.
Violino I. col Soprano.

Alto.
Oboe III. Violino II.
coll' Alto.

Tenore.
Viola col Tenore.

Basso.

Fagotto e Continuo.

Was Gott thut, das ist wohlgethan, da bei will ich verbleiben.
Es mag mich auf die rauhe Bahn Noth, Tod und E-lend trei-ben:

(Oboe Viol. &c)

so wird Gott mich ganz väterlich in seinen Armen halten. Drum lass ich ihn nur walten.
so wird Gott mich ganz väterlich in seinen Armen halten. Drum lass ich ihn nur walten.
so wird Gott mich ganz väterlich in seinen Armen halten. Drum lass ich ihn nur walten.
so wird Gott mich ganz väterlich in seinen Armen halten. Drum lass ich ihn nur walten.

